

Taxi-Raub in Warstein: Polizei jagt Täter mit Pfefferspray und Messer!

In Warstein rauben Fahrgäste einen Taxifahrer mit Pfefferspray und spitzem Gegenstand aus; Polizei sucht Zeugen.



Warstein, Deutschland - Herzschlag im beschaulichen Warstein: In der Nacht von Freitag auf Samstag wurde dort ein Taxifahrer von zwei skrupellosen Fahrgästen ausgeraubt! Mit einem Herzklopfen, das Alarmglocken läuten ließ, meldete der Taxifahrer um 0.20 Uhr das Verbrechen bei der örtlichen Polizei. Was er erzählte, lässt einem das Blut in den Adern gefrieren!

Die grausigen Ereignisse begannen, als der Taxifahrer seine beiden Fahrgäste von der Bushaltestelle „Haus Kupferhammer“ abholte. Sie ließen sich bis zum Netto-Markt in Belecke chauffieren. Doch anstatt zu zahlen, hielten sie ihm einen spitzen Gegenstand an den Hals und bedrohten ihn zusätzlich mit Pfefferspray! Sie verlangten die Herausgabe von Bargeld,

dem der Taxifahrer verzweifelt nachkam, so der **Soester Anzeiger**.

Krimineller Coup: Fahndung ohne Erfolg

Als hätte es der Taxifahrer mit Spukgestalten zu tun gehabt – die Täter sind wie vom Erdboden verschwunden! Trotz sofort eingeleiteter Fahndung mit Verstärkung aus Lippstadt bleiben die Bösewichte unauffindbar. Die Polizei gibt jedoch nicht auf und bittet dringend um Hinweise. Die Täterbeschreibung: etwa 175 Zentimeter groß, 20 bis 30 Jahre alt, bekleidet mit schwarzen Winterjacken und Mützen, ein arabisches Erscheinungsbild. Sie sprachen kein Deutsch, außer dem Wort „Geld“.

Warstein steht weiterhin unter Strom, während die Polizei keine Steine auf dem anderen lässt. Die Ermittler fahnden mit Hochdruck, doch jede Spur endet bisher im Sand. Erste Hinweise könnte ein betrunkenen Autofahrer geliefert haben, der am selben Wochenende eine Unfallserie auf der A445 verursachte. Doch auch diese Fährte führt bislang ins Leere.

Die Jagd geht weiter: Zeugenberichte sind gefragt!

Die Nerven liegen blank, nicht nur bei den Taxifahrern der Region. Jeder, der Augen und Ohren offen hält, könnte den entscheidenden Hinweis liefern! Wer etwas gesehen hat, möge sich mit der Polizeiwache in Warstein in Verbindung setzen. Auf Facebook, wo die **Seite des Soester Anzeigers** den Vorfall weiterhin verfolgt, bleibt die Hoffnung auf ein Wunder bestehen.

Vermeiden Sie es, sich des Nachts allein auf den Straßen aufzuhalten. Und wenn Sie mit dem Taxi fahren, seien Sie doppelt vorsichtig! Die Sicherheit hat oberste Priorität – das zeigen die dramatischen Ereignisse in Warstein eindrucksvoll.

Details	
Vorfall	Raub, Verkehrsunfall
Ursache	0,0
Ort	Warstein, Deutschland
Quellen	• www.soester-anzeiger.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at